

Jahresbericht 2022

Samstags-Forum Regio Freiburg

16 Jahre für Energiewende, Klima- & Umweltschutz



Das Samstags-Forum Regio Freiburg hat seit 2006 rund 40.900 Teilnahmestunden bzw. 21.500 Teilnehmende erreicht und viele wichtige Wirkungen erzielt, so ECOtrinova-Vorsitzender Dr. Georg Löser, Hauptinitiator, Leiter und Organisator des Forums. Bei ecotrinoa.de sind unter Samstags-Forum fast 530 Vortragsdateien sowie außerdem Dokumente mit Fotos und Links zum Selbststudium für Interessierte verfügbar.

In 2022 fanden bei der Reihe 32 zusammen mit bis zu 21 Mitträgerorganisationen coronabedingt nur 8 statt sonst meist 12 Veranstaltungstagen statt, mit 15 Vorträgen, 2 Führungen und 2 Filmen. Auch die 2022er Vorträge und Stellungnahmen sind fast sämtlich bei ecotrinoa.de unter Samstags-Forum als pdf-Dateien veröffentlicht. In 2022 gab es rund 240 TeilnehmerInnen und über 500 Teilnahmestunden, darüber hinaus Dutzende sehr interessierte Entschuldigte. Hinzu kommen die trotz Corona-Einschränkungen mehrere 100 Teilnehmenden des von uns ideell unterstützten Greenmotions-Filmfestivals Mitte November 2022.

Mitgewirkt als Vortragende aus Reihen von ECOtrinova e.V. haben Prof. Dr. Rainer Grieshammer (vom Gründungs-Mitglied Öko-Institut e.V.), Dr. Anne Hillenbach (vom Mitglied Energieagentur Regio Freiburg), Dipl.-Ing.(FH) Christian Meyer (vom Mitglied Energy-Consulting-Meyer), Dipl.-Ing. Ingo Falk, Dr. Carola Holweg (2x) und Dr. Georg Löser (4x). Finanziell unterstützt wurde das i.d.R. ehrenamtliche Forum von der ECO-Stiftung für Energie-Klima-Umwelt bei der Dachstiftung der GLS Treuhand e.V., ECOtrinova e.V. und von FARBE e.V., Spenden sowie durch Mietermäßigungen der Universität Freiburg. Den Unterstützern, Förderern, Mitwirkenden sei herzlich gedankt.

Zu den Veranstaltungen im Einzelnen:

Forum Klimaschutz, Energie, Bauen, Blackout

Samstags-Forum Regio Freiburg

Energie, Klimaschutz, Bauen, Wohnen, Frieden, Landwirtschaft Reihe 32
Wie wollen & dürfen wir leben?

Samstag 24. Sept. 2022 10:15-12:45

Freiburg Br. Universität Platz der Universität Kollegengebäude 1 Hörsaal 1015

Klimaschutz, Energie, Bauen, Blackout

***Klimaneutraler Neubau-Stadtteil Dietenbach - Irrtum oder Täuschung?**

Dipl.-Ing. Dipl.-Volksw. Dieter Seifried, Büro Ö-quadrat, Freiburg

***Klimaneutralität bei Neubaugebieten? Was zählt auch?**

Dr. Georg Löser, Energiebüro, Gundelfingen

***Blackout 2022/23 mit Millionen Heizlüftern und elektr. Wärmepumpen?**

***Schnelles starkes Stromsparen statt Blackout und Atomkraft.** Dr. Georg Löser



Das Herbstprogramm zum Leitthema „Energiewende - Klima – Atomausstieg - Wohnen - Flächenschutz – Frieden. Wie wollen und wie dürfen wir leben?“ startete am 24. September anl. der Energiewendetage Baden-Württemberg mit dem Thema „Klimaneutraler Neubau-Stadtteil Dietenbach in Freiburg i.Br.: Irrtum oder Täuschung?“ von Dipl.-Ing. Dipl.-Volksw. Dieter Seifried, Büro Ö-quadrat, Freiburg. Über „Geht Klimaneutralität bei Neubaugebieten? Was zählt auch?“ sowie über „Schnelles starkes Stromsparen statt Blackout und Atomkraft. Problem Millionen Heizlüfter und elektrische Wärmepumpen? Internationale Erfahrungen. Aktivitäten vor Ort“ berichtete Dr. Georg Löser, Energiebüro Dr. Löser, Gundelfingen i.Br..

Landwirte und Bürger für starke Äcker und Natur



5.10.23 Helfergruppe mit Dr. Holweg (mit Fahne) Batzenberg Foto G. Löser



221005 Batzenberg: gepflanzte Bäumchen +Rosen. Foto G.Löser
 Am 5. Oktober gab es die zweistündige Führung des Forums zum Thema „Landwirte und Bürger für starke Äcker und Natur“ zu den Zielen und Erfolgen der Pflanzaktion auf dem Batzenberg bei Pfaffenweiler. Leiterin der Führung und des gleichnamigen von der Deutsche Postcode Lotterie dpl geförderten ECOtrino-va-Projekts war Dr. Carola Holweg, Nachhaltigkeits-Projekte, Merzhausen.

Wohnen - Stromsparen - Flächenschutz – Ernährung

Samstags-Forum Regio Freiburg
 Energie,Klimaschutz,Bauen,Wohnen,Frieden,Landwirtschaft Reihe 32: Wie wollen & dürfen wir leben?
Samstag 8.Okt. 2022 10:15-12:45
 Freiburg Br. Universität Platz der Universität Kollegiengebäude 1 Hörsaal 1015
Wohnen * Stromsparen * Flächenschutz
***Kleiner Wohnen – besser Wohnen**
 Kampagne der Energieagentur für mehr Suffizienz bei der Wohnraumgestaltung
 Dr. Anne Hillenbach, Energieagentur Regio Freiburg, Leitung Klimaschutz/Öffentlichkeit
***Stromsparen in Haushalten: 90% weniger Verbrauch?**
 Dipl.-Ing. Ingo Falk, Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V., Freiburg
***Wachstum und Neubaugebiete überall?**
 Flächenverbrauch vs. Innenentwicklung? Wo bleibt die Ernährung für Freiburg & Regio?
 Dr. Georg Löser, Vorsitz ECOtrino-va e.V., Martin Linser, Vorsitz. BLHV-Freiburg

Am 8. Oktober begann das Forum zu Wohnen – Stromsparen – Flächenschutz - Ernährung mit dem Vortrag „Kleiner wohnen – besser wohnen“ zur Kampagne der Energieagentur Regio Freiburg für mehr Suffizienz in der Wohnraumgestaltung“, worüber Dr. Anne Hillenbach, Bereichsleiterin Klimaschutz und Öffentlichkeit der Energieagentur berichtete. „Stromsparen in Haushalten: 90% weniger Verbrauch?“ war Thema von Dipl.-Ing. Ingo Falk, Ingo Falk Energieeffizienz, Freiburg i.Br.. Über „Wachstum und Neubaugebiete überall? Flächenverbrauch oder Innenentwicklung?“

Wo bleibt die Ernährung für Freiburg und Region?“ berichtete Dr. Georg Löser, Vorsitzender von ECOtrino-va e.V. Es folgte ein Kurz-Statement von Martin Linser, Vize-Präsident des BLHV.

Energie-Not? Akute Energie- & Wasserstoff-Themen

Samstags-Forum Regio Freiburg
 Energie,Klimaschutz,Bauen,Wohnen,Frieden,Landwirtschaft Reihe 32: Wie wollen & dürfen wir leben?
Samstag 15.Okt. 2022 10:15-12:45
 Freiburg Br. Universität Platz der Universität Kollegiengebäude 1 Hörsaal 1015
Wärmeverbund Freiburg-SÜD
 Transformation der Freiburger Wärmenetze für den Klimaschutz
 Dipl.-Ing. Christian Paul, badenovaWÄRMEPLUS, Projektleitung
Strom- & Gas aktuell: Haushalte und Gewerbe
 BHKW und PV? Heizlüfter & el. Wärmepumpen - Risiko für die Stromversorgung?
 Dipl.-Ing. (FH) Christian Meyer, Energy Consulting Meyer, Umkirch
Wasserstoff richtig erzeugen und nutzen
 Wasserstoff zu Hause für Strom und Wärme?
 Dipl.-Ing. (FH) Christian Meyer, Energy Consulting Meyer, Umkirch. Dr. Georg Löser, ECOtrino-va e.V.

Am 15. Oktober begann das Samstags-Forum“ mit dem Vortrag von Dipl.-Ing. Christian Paul, badenova Wärmeplus über den „Wärmeverbund Freiburg SÜD und die Transformation der Freiburger Wärmenetze für den Klimaschutz.“ Zu „Aktuellen Kosten- und Energie-Fragen - Lösungsmöglichkeiten beim Strom- und Gaseinsatz bei Haushalten, Eigentümern und Gewerbe“ informierte Dipl.-Ing.(FH) Christian Meyer, Energy Consulting Meyer, Umkirch, mit Detail-themen: Wie teuer heize ich 2022 bis 2024 Wohnung, Haus, den Betrieb? Was mache ich beim Stromeinsatz und mit BHKW? Das Risiko elektrische Wärmepumpen und Heizlüfter. Sichere Stromversorgung für Baden-Württemberg? - „Wasserstoff richtig erzeugen und nutzen. Die Rolle des miterzeugten Sauerstoffs. Und woher kommt – in der Region - der Strom dafür: Photovoltaik, Windkraft?“ war 2. Thema von Christian Meyer. Über “Wasserstoffherzeugung- und Einsatz zu Hause für Strom und Wärme?“ berichtete Dr. Georg Löser, ECOtrino-va e.V..

Friedens-FILM: tun wir. tun wir. was dazu.

Am 25. Oktober wurde der Film für ECOtrino-va et al. „tun wir. tun wir. was dazu. Pazifisten, Widerständige, Visionäre. Freiburger*innen in Zeiten von Krieg und Frieden“ in der Universität gezeigt. Veranstalter waren der aka Filmclub e.V. mit ECOtrino-va e.V., ideell mit Vereinigungen des Samstags-Forum Regio Freiburg und in Kooperationsmit dem Autor*innen-Team 12A* von 11 Freiburger*innen aus 9 Freiburger Vereinigungen mit dem Filmemacher Stefan Ganter. Der Gemeinschaftsfilm (2022) steht für Frieden, Gerechtigkeit, Verständigung zwischen Menschen und mit der Natur. Mehr zum Film s.u.

Nachhaltige Entwicklung - ECOvalley – anlässlich 30 Jahre ECOtrinoa e.V.



Dr. Manfred Vohrer, vorm .MdB/MdEP: Grußwort. Foto G.Löser

Am 12. Nov. begann das Samstags-Forum Regio Freiburg nach Grußworten von Dr. Manfred Vohrer (Ex-MdB/MdEP; Co-Gründer Aktion Umweltschutz e.V.) und Felicia Graubner (BUND-Jugend Freiburg) mit dem Vortrag „Was ist Nachhaltigkeit? Und 1952 - 2022: Umweltkatastrophen und Hoffnungen.“ von Dr. Georg Löser, Vorsitzender von ECOtrinoa e.V.. „Die Umweltsituation und Umweltpolitik 1970 bis 2050 – ein perspektivischer Rückblick“ war Thema des Vortrags von Prof. Dr. Rainer Griebshammer, Vorstand der Stiftung Zukunftserbe, vormals langjähriger Geschäftsführer Öko-Institut e.V..



30 J. ECOtrinoa: Vortragende von li.: H. Schwander +Dr. Vohrer +Prof. Griebshammer +Dr. Holweg +Dr. Löser +F. Graubner. Blumen von Freiburger Bürgerstiftung. Foto E. Schulz 22112kl

Anschließend folgen Kurz-Berichte zu Projekten für „Mensch-Umwelt-Energiewende-ECOvalley“ von Dipl.-Ing. Hans-Jörg Schwander, Vorsitzender Innovation Academy, Freiburg, und Dr. Carola Holweg, Nachhaltigkeits-Projekte sowie kurz von Dr. Georg Löser anlässlich 30 Jahre ECOtrinoa e.V..



12.11.2022 Aktive bei Nachsitzung zum Samstags-Forum bei 30 J. ECOtrinoa, vorn Dr. Löser, Erhard Schulz. Foto M. Brabeneck

Schon am 23.7. gab es in Mitträgerschaft des Forums beim **Freiburger Agrikulturfestival den Dietenbach-Film von ECOtrinoa et al. „Im Abseits von Green City. Die Bauern von Dietenbach und das Wohnen“** bei vollem Saal mit den Autoren Bodo Kaiser, Georg Löser und Diskussion mit Martin Linsler, BLHV-Vizepräsident, und Dr. Georg Löser, ECOtrinoa e.V. Die zugehörige Führung in Dietenbach erfolgte am 24.7.

Ständige Mitveranstalter bzw. Unterstützer des gesamten aktuellen Herbstprogramms des Samstags-Forums waren u.a. das Klimabündnis Freiburg, AGUS Markgräflerland e.V., AK Wasser im BBU e.V., Badisch-Elsässische Bürgerinitiativen, BI Energiewende Waldkirch, BUND-Freiburg, BUND-Regionalverband, BUND-Jugend Freiburg, FARBE e.V., FIUC e.V., Innovation Academy e.V., NABU Freiburg e.V. und Plan B e.V.; zu allen weiteren siehe Programmfaltblatt
<https://kurzelinks.de/Samstags-ForumRegioFreiburg2022>

Finanzielle Unterstützer der Reihe waren die ECO-Stiftung für Energie-Klima-Umwelt bei der GLS-Treuhand e.V und FARBE e.V. Freiburg. Ideelle Unterstützung erfolgte von ECOtrinoa e.V. und vielen Freiwilligen und Vortragenden.

„Ziel des Samstags-Forums Regio Freiburg ist, Wissen, Werte und Handlungsmöglichkeiten zu vermitteln für zukunftsfähiges Handeln der Bürgerschaft und Kommunen und für den zukunftsfähigen Umbau von Haus, Stadt und Land“, erläuterte der ECOtrinoa-Vorsitzende

Dr. Georg Löser, Koordinator und wissenschaftlicher Leiter des Forums. Viele kleine und größere Projekte und Maßnahmen sind aus dem Forum entstanden. Das einzigartige überwiegend ehrenamtlich durchgeführte Samstags-Forum besteht seit 2006 und erhielt mehrere Preise, u.a. eine UNESCO-Ehrung, den 1. Preis Umweltschutz der Stadt Freiburg 2011 und einen Umweltbildungspreis der Stadt in 2020.

Medienmitteilungen zum Start der Serie und zu einzelnen Terminen sowie E-Mails an mitwirkende Vereine und rund 2000 Teilnehmenden bisheriger Serien sowie an den Gemeinderat und die Bürgermeister der Region ergänzten die Arbeit fürs Samstags-Forum.

Tipp: pdf-Dateien bisheriger Vorträge seit 2006 und das aktuelle Programm sind i.a. online bei www.ecotrinova.de

Flächenschutz & Naturschutz und Stadtentwicklung

Flächenschutz ? Neubaustadtteil Dietenbach?

Auch in 2022 wirkte ECOtrinoVA e.V. gemeinsam mit anderen Umweltschutzvereinigungen mit an der Sachinformation für Behörden, Kommunalpolitik und die Bürgerschaft zum geplanten großen Neubaustadtteil Dietenbach in Freiburg i.Br..



Auwaldgalerie am Dietenbach 31.10.2020, Foto G. Löser

22.2.2022 **4. Erklärung des RegioBündnis** pro Landwirtschaft Natur und ökosoziales Wohnen (mit ECOtrinoVA e.V.): höchste Zeit, den Freiburger Riesen-Neubaustadtteil Dietenbach zu stoppen - Viel zu teuer - der sozialökologische Umbau Freiburgs und der Klimaschutz leiden unter Dietenbach

23.6.2022 **Medienmitt.** zur Rückzugsankündigung der Sparkasse beim Neubaustadtteil Dietenbach: ECOtrinoVA e.V.: Die Reißleine ziehen.

9.2.2022 **Medienmitt.:** gegen Baumrodungen und Gewässerausbau im gesetzlich geschützten Biotop Freiburg Dietenbach/ gepl. Neubaustadtteil. Zusammenstellung von Unterlagen zur Medienmitteilung 9.2.2022 aus öffentlichen Unterlagen der Stadt: Übersicht Bachausbau, Karte Bäume am Dietenbach mit Bäume-Nummern und Bewertung der Bäume

7.10.2022 **ECOtrinoVA-Stellungnahme** zur Offenlage 1. Teilbebauungsplan Dietenbach

21.11.2022 ECOtrinoVA ist Mitträger des gemeinsamen Schreibens zahlreicher Freiburger Vereinigungen an Gemeinderat und Bürgermeister-Riege pro Flächensparen beim **FNP 2040**

16.12.2022 **Stellungnahme ECOtrinoVA** zum Flächennutzungsplan Dietenbach

Am 28.11.2022 unterstützte ECOtrinoVA-Vorsitzender Dr. Georg Löser im Kommunalen Kino mit einem eingeladenen Statement die **Premiere des Films „Das Kleinod“** von Sarah Moll zu den Dietenbach-Wäldchen. Der Verein war ideeller Mitträger der Premiere.

Weißbuch ökosoziale Stadtentwicklung - Wohnungen schaffen ohne Bauland -

Das mit Mitteln des früheren Agenda21-Büros der Stadt Freiburg unterstützte Weißbuch wurde in 2022 vom Autor Dr. Georg Löser fortgeschrieben. Es soll in 2023 von ECOtrinoVA e.V. veröffentlicht werden.

Klimaschutz und Energiewende & Klimabündnis Freiburg

Sorgen machen nicht nur in Freiburg die viel zu kleinen Fortschritte beim Klimaschutz wie auch bei der Energiewende. Auch 2022 hat ECOtrinoVA e.V. partnerschaftlich die Federführung im **Klimabündnis Freiburg** übernommen. Dieses seit 1995 bzw. 2005 bestehende Forum (Nachfolger des früheren Energiewende-Komitees Freiburg und des Agenda21 AK Energie) wird von mehreren Vereinen und Fachbüros unterstützt.

Stromsparen: Die Broschüre **„Besonders sparsame Haushaltsgeräte 2022“** des Büros Öquadrat wurde von ECOtrinoVA e.V. online gestellt und verteilte in größerer Anzahl gedruckter Exemplare.

Seit 2022 unterstützt ECOtrinoVA e.V. ideell die Freiburger **Initiative STATTTUNNEL.DE**, die sich gegen den Bau des Stadttunnels Freiburg wendet und sich für Kraftfahrzeug-verkehrsrärmere Alternativen einsetzt.

renteam aus 9 Vereinigungen zur Premiere vor vollem Haus in der Harmonie in Freiburg im Mai 2022 und danach intensiv mit. Der Premiere folgten zahlreiche weitere Aufführungen in der Harmonie sowie in Freiburg und Region mit Aussprache mit Autor:innen.

Vandana Shiva

Am 27. Nov. in einer Messehalle Freiburgs war ECOtrinoa ideeller Mitträger, Infotischbesucher und ein sehr wichtiger Mobilisierer für die fast 1000 Teilneh-



221127 Saal bei Vandana Shiva - Foto G. Löser

menden des Vortrags der indischen Umweltaktivistin und alternativen Nobelpreisträgerin Vandana Shiva und der deutschen Filmpremiere über ihr Leben.



Aktiv in der trinationalen Region:

Nach 2 wegen Corona ausgefallenen Jahren hatte ECOtrinoa bei den Messe **Foire ECObio Alsace 2022** in Colmar auf dem Messegelände am Himmelfahrtswochenende wieder einen 4-tägigen Zelt-Informationstand zu den Sonnenenergie-Wegen im Euro-

distrikt und zum Stromsparen. Ohne die große Hilfe unserer Mitglieder Michel Sand (Munster, verstorben 2023) und Ingo Falk (Freiburg) sowie von Familie Lach (Colmar) wäre es nicht gegangen.

Bei der 507. Montags-Demo gegen Atomkraft in Breisach am 28.3.2022 sprach der ECOtrinoa-Vorsitzende kurz und kritisch zur geplanten Atomschrottfabrik **Technocentre** Fessenheim/ Rhein.

Eine Reihe weiterer meist online-Termine, Lobbyarbeit, Einbringen von Ideen aus der Vereinsarbeit zu anderen Themen und für eventuelle Vorhaben nahm vor allem der Vorsitzende wahr.

Großes ECOtrinoa-Projekt 2021/22

Landwirte und Bürger für starke Äcker und Natur

ECOtrinoa e.V. hatte mit Projektleiterin Dr. Carola Holweg die Deutsche Postcode Lotterie dpl als Haupt-Förderer gewonnen. **Das Projekt auf einen Blick:**

Landwirte werden zu ökologischen Zusatzleistungen ermutigt, indem sie von Bürgern mit kleinen Beiträgen im Sinn der Artenvielfalt unterstützt werden. Der Austausch und die Begegnungen befreien von festgefahrenen Meinungsbildern und wirken dem Gefühl der Isoliertheit entgegen. Der symbolische Handschlag unterstreicht die Botschaft an die Öffentlichkeit, dass Landwirte, die trotz ihrer ökonomischen Sachzwänge naturgerechter wirtschaften wollen, mehr Unterstützung bekommen müssen.

***BZ-Interview** 10.3.2022 mit Projektleiterin Dr. Carola Holweg in Badische Zeitung: [badische-zeitung.de/warum-am-wochenende-am-batzenberg-straecher-gepflanzt-werden](https://www.badische-zeitung.de/warum-am-wochenende-am-batzenberg-straecher-gepflanzt-werden)

***Pflanzaktion** Ende April 2022 [Link](#) zum Aktions-Info. Weitere Links siehe ECOtrinoa.de unter Navigation „Landwirte und Bürger“ und Jahresbericht 2021 sowie hier im Berichtsteil Samstags-Forum 2022.

Wie geht es weiter nach Projektende?

Um die verwirklichten "Handschläge" zwischen Bürgern und Landwirten (Patenschaften, Geldspenden, Betreuungshilfe etc.) auch nach Projektabschluss zu pflegen und fortzuführen, wird der kürzlich in der Region entstandene Interessentenkreis der "Ackerflurpaten" die Anlaufstelle und dient der weiteren Verankerung. Der Interessentenkreis plant weitere Impulse in der Zukunft hier und anderswo. Die Projekt-Themen werden in die weitere Bildungsarbeit ECOtrinoas eingebracht.

So fanden jeweils im Rahmen des Samstags-Forums Regio Freiburg am 5.10.2022 eine Führung vor Ort auf dem Batzenberg statt (*Fotos siehe Samstags-Forum*), am 12.11.2022 ein Kurzvortrag und am 13.5.2023 ein Hauptvortrag von Dr. Carola Holweg.

ECOtrinoa-Gundelfingen Radschnellweg RS6 – Breisgau-Y

Auch in 2022 wirkte ECOtrinoa kritisch mit zum geplanten Radschnellweg RS6 Emmendingen-Waldkirch-Freiburg und erwirkte ein Präsenz-Sondergespräch für Umweltvereine am 20.6.2022 beim planenden Regierungspräsidium. Der Vorsitzende nahm aktiv teil mit Vortrag und an der online Begleitgruppe der Behörde. Die Vereinigungen schlagen aus ökologischen Gründen wenn, dann eine Streckenführung auf i.w. vorhandenen Wegen vor an und nahe der B3 am westlichen Rand von Gundelfingen. Ein ausführliches aktualisiertes Positionspapier erging u.a. an Gemeinderatsfraktionen in Freiburg und Gundelfingen. Vorsitzender Dr. Löser beriet die BUND-Gruppen in Gundelfingen und Freiburg. Die regionale Zeitung berichtete im März 2022 über die 2021er Vereinsaktivitäten zum RS 6.

Die von ECOtrinoa-Ortsgruppe Gundelfingen lud in 2022 zu Veranstaltungen des Samstags-Forums Regio Freiburg von ECOtrinoa und Partnern ein.

„Interna“ & Club ECOtrinoa

Sonderrundmails neben den Rundmails zum Samstags-Forum und zu Pressemitteilungen des Vereins u.a. mit Hintergrund insbesondere zu öffentlichen Terminen informierten die Mitglieder.

Ein Treffen unseres „Club ECOtrinoa“ im Garten und in Räumen unseres stellv. Vorsitzenden Bruno Natsch / Freiburg am 5. August 2022 diente der gegenseitigen Information, auch mit Kurzfilmen aus der Arbeit von Mitgliedern und zum Gedankenaustausch über laufende und mögliche Projekte und Kooperationen.

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung 2022 fand am 5. August 2022 statt.

ECOtrinoa e.V.

hatte Ende 2022 48 Mitglieder einschl. Fördermitglieder, davon zu rund 1/3 institutionelle Mitglieder (Vereine, Büros und Unternehmen). Bei den weiteren Mitgliedern bilden überwiegend Umweltbüros und Einrichtungen den persönlichen Hintergrund. 4 Mitglieder sind in der Schweiz oder in Frankreich ansässig.

Als Neumitglieder begrüßten wir in 2022 die Fachjournalistin Regina Weinrich und den Ingenieur

Jürgen Häsler. Letzterer konnte auf der Mitgliederversammlung 2022 als neuer Schatzmeister gewonnen werden, so dass diese Vakanz beendet ist.

Der Kernhaushalt des Vereins ohne extern finanzierte Projekte, Spenden und eventuelle Preise beträgt um 1.700 Euro pro Jahr. Die Vereins-Webseite wird ehrenamtlich vom Vorsitzenden und vom Webmaster und Vorstandsmitglied Klaus-Dieter Käser betreut. Ihm, den stellv. Vorsitzenden Bruno Natsch und Jürgen Häsler sowie dem weiteren Vorstandsmitglied Hans-Jörg Schwander sei für wichtige Aktivitäten herzlich gedankt - und natürlich auch allen Mitgliedern und Spendern, die unsere Arbeit durch Mitgliedschaft, Aktivität und finanziell unterstützen.

Für den Vorstand, Stand 16.12./23.7.2023
Dr.rer.nat. Georg Löser, Vorsitzender



ECOtrinoa e.V. Vereinsregister Freiburg i.Br. Nr. 2551, als gemeinnützig anerkannt zu Umweltschutz, Verbraucherschutz und Völkerverständigung.

Unser Konto für Zuwendungen/Spenden:

Sparkasse Freiburg -Nördlicher Breisgau
IBAN DE90 6805 0101 0002 0797 54, BIC FRSPDE66

ECOtrinoa ist ein regionaler gemeinnütziger Zusammenschluss von Instituten der Umweltforschung, -beratung, -erziehung, BürgerInnen, umweltorientierten Vereinen, Initiativen, Büros und Unternehmen sowie weiteren Interessierten aus der Region der drei Länder am südlichen Oberrhein. Die Arbeit des Vereins, früher Arbeitsgemeinschaft Freiburger Umweltinstitute (FAUST ggr. 1992), kommt der Öffentlichkeit zugute.

Vorstand: Dr. Georg Löser (Vorsitz.), Jürgen Häsler, (Stv., Schatzmeister), Bruno Natsch (Stv.), Klaus-Dieter Käser, Hans-Jörg Schwander

Kontakt: Dr. Georg Löser, Vorsitzender, Weiherweg 4 B, D-79194 Gundelfingen ecotrinova@web.de ecotrinova.de

Fotos: © G. Löser, wenn nicht anders vermerkt.

Mitglied/Förderer werden bei ECOtrinoa e.V.:

www.ecotrinova.de, dort Navigation ECOtrinoa e.V.